

Die Zukunft gehört der Zusammenarbeit**Ulla Schmidt**

3

MEDIZIN**AAN-KONGRESS 2006
Forschung in der Neurologie**

6

PARKINSON-SYNDROM Neue US-Leitlinien vorgestellt	7
MULTIPLE SKLEROSE Männer könnten von Testosteron profitieren	8
KURZ GEMELDET	9
WIE ALLES BEGANN 100 Jahre Alzheimer Forschung	10
LITERATUR	11

**MAJOR DEPRESSION
STAR*D-Studie liefert Antworten**

12

ALTERSDEPRESSION Medikamente besser als Psychotherapie?	13
MULTIPLE SKLEROSE Frühdagnose im Focus	14
ISCHÄMISCHER SCHLAGANFALL Schutz durch Blockade des Faktors XII	15
DEUTSCHER SCHMERZTAG 2006 Neues aus der Forschung	16
NEUROPATHISCHE SCHMERZEN Den Anfängen wehren	17
RESTLESS LEGS SYNDROM Neue Therapieoption verfügbar	18
ALZHEIMER-THERAPIE Frühzeitig und langfristig	19
DEPRESSIONEN IM ALTER Cave Polypharmazie!	20
PHARMANEWS	21



● Mehr als 10.000 Neurologen und Neurowissenschaftler aus aller Welt trafen sich Anfang April in San Diego, um auf der diesjährigen Tagung der American Academy of Neurology (AAN) neue Erkenntnisse aus Forschung und Wissenschaft zu diskutieren. Im Rahmen der Late-breaking Clinical Trials Session standen aktuelle Studiendaten zu MS, Parkinson, ALS, Alzheimer, Migräne und Schlaganfall im Blickpunkt.



● Die bisher größte Langzeitstudie zur Behandlung der Depression, STAR*D, hat ergeben, dass nach dem Versagen der Erstbehandlung einer Major-Depression einer von drei Patienten eine Remission erzielt, wenn die Medikation um ein zweites Medikament ergänzt wird. Bei einem Switch stehen die Chancen eins zu vier – eindeutige Unterschiede zwischen Augmentation und Switch konnten nicht gezeigt werden.